

Kinder liegen uns am Herzen

Infos und Impressionen zu den einzelnen Spenden unseres social sponsorings. Vernachlässigte und benachteiligte Kinder brauchen unsere Hilfe. Wir wollen ein Stück Geborgenheit schenken, helfen Sie doch einfach mit!

1. Spiel am 15.08.2009 in Traunstein gegen Österreich

Hier kamen 3.000 Euro für das SOS-Kinderdorf Ammersee, Bayern zusammen. Diese setzen sich aus Spenden in Höhe von 2.000 Euro vom Bayerischen Sparkassenverband und 1.000 Euro von der Sparkasse Neuburg a.d. Donau zusammen.



Bei der Spendenübergabe in Dießen am Ammersee waren der Leiter und Kinder des SOS-Kinderdorts, sowie der 1. Vorstand unseres Vereins, Joachim Schuster und Johannes Ackermann, Torschützenkönig der Bürgermeister-Europameisterschaft 2008 in Österreich dabei.

2. Spiel am 03.10.2009 in Berlin gegen Polen

3.000 Euro erspielten die Bürgermeistermannschaften für das SOS-Kinderdorf Brandenburg/Havel. 2.000 Euro stiftete die Mittelbrandenburgischen Sparkassen in Potsdam und 1.000 Euro die Erdgas Mark Brandenburg.

Die Spendenübergabe an Vertreter des SOS-Kinderdorfes fand direkt vor dem Spiel gegen die Kollegen aus Polen statt.



3. Spiel gegen Italien am 21.05.2010 in Rastatt

Bei diesem Spiel kamen 5.000 Euro für das SOS-Kinderdorf Schwarzwald-Sulzburg, Baden-Württemberg durch Spenden der Sparkassen Rastatt-Gernsbach und Staufen-Breisach zusammen.



Auf dem Bild zu sehen sind die beiden Vorstandsmitglieder der Sparkassen, Frau Karin Schäfer (Leiterin des SOS-Kinderdorfs) und unser Coach Joachim Schuster.

Zu den Geldbeträgen gab es wie immer für alle SOS Kinderdörfer auch dieses Mal einen Jugendtrikotsatz und Spielbälle gestiftet von der Firma Adidas.

4. Spendenübergabe während der Südafrikareise 2010

Viele einzelne Spenden sammelten die Spieler bei Firmen und Banken aus ihren Orten und Kreisen ein. 10.000 Euro gab es für die Tateni Home Care Nursing Services in Pretoria. Ein Hilfsprojekt das sich u.a. um Aidswaisenkinder kümmert. Die Scheckübergabe erfolgte bei einem Besuch der Mannschaft Vorort an die Direktorin des Hilfsprojektes, Regina Mokgokong.



5. Spendenübergabe während der Israelreise 2011

Hier sponserten Firmen und Banken aus den Orten und Kreisen der Nationalspieler 10.000 US-Dollar für die Jerusalem Foundation. Das Geld ermöglichte behinderten Jugendlichen aus Ost- und Westjerusalem die Teilnahme an den Spezial Olympics in Athen 2011. Die israelische Mannschaft setzte sich aus verschiedenen Religionszugehörigkeiten zusammen.

Die Scheckübergabe erfolgte bei einem Besuch der Mannschaft im Rathaus in Jerusalem.



6. Spiel gegen Holland am 24.09.2011 in Recke

Für das SOS-Kinderdorf Kleve am Niederrhein kamen insgesamt 4.200 Euro zusammen.

Der Rheinische Sparkassenverband, der Westfälische-Lippische Sparkassenverband und die Sparkasse Kleve steuerten 3.500 Euro bei und 700 Euro gab es noch vom Fußballverein Recke. Dazu gab es noch Bälle und ein Trikotsatz.



Neben den Spielern unserer Mannschaft sind auch Jürgen Brönstrup, Vorstandsmitglied der Sparkasse Steinfurt (5. von links), Falco von den Bruck, Einrichtungsleiter SOS-Kinderdorf Kleve (3. von rechts), und André Richter, Leiter der Sparkassenfiliale Recke auf dem Bild zu sehen.

7. Spiel gegen Slowenien am 09.05.2013 in Pfaffenweiler

Vor dem Spiel gegen die Mannschaft aus Slowenien überreichten Vertreter der Sparkasse Staufen-Breisach einen Scheck in Höhe von 1.700 Euro an das SOS-Kinderdorf in Sulzfeld. Durch eine Spende des DFNB in Höhe von 1.300 Euro und einer Spende des ausrichtenden VfR Pfaffenweiler i Höhe von 3.000 Euro (Platzspenden, Einnahmen aus dem Kartenverkauf der extra erstellten Tribüne und Werbeeinnahmen) kamen somit insgesamt 6.000 Euro für das SOS-Kinderdorf zusammen.



8. Spiel gegen Tschechien am 09.09.2013 in Neuburg an der Donau

Am 27.06.2013 kam es zum Duell der Europameister Tschechien (2012) und Deutschland (2008). Das Spiel gewannen die Gäste aus Tschechien, aber der wahre Sieger des Spiels war das SOS-Kinderdorf Ammersee-Lech. Vor dem Spiel überreicht Teamchef Joachim Schuster zusammen mit Vertretern der Sparkasse Neuburg-Rain einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro an das SOS-Kinderdorf. Neben der Geldspende gab es von der Mannschaft des DFNB auch noch Bälle für die Kinder.



9. Spendenübergabe während der Brasilienreise zur Fußball-WM 2014

Vor ihrer Reise zur Fußball-WM in Brasilien sammelten die Bürgermeister in ihren Orten und der näheren Umgebung Spendengelder. So kamen insgesamt 7.500 Euro zusammen. Mit diesen Geldern unterstützt der DFNB ein soziales Fußballprojekt in dem brasilianischen Favela „Cidade de Deus“. In diesem Projekt geht es darum, über den Umweg Fußball Bildung zu fördern. Denn nur wenn die Mädchen und Jungen nachweisen, dass sie regelmäßig die Schule besuchen, dürfen sie an dem Projekt teilnehmen. Und wer hätte es bei der Begeisterung für Fußball in Brasilien gedacht, es funktioniert perfekt. Mit dem Geld wird u.a. der Sozialarbeiter des Projekts finanziert. Die Bürgermeister übergaben Vorort den Kinder auch mehrere Fußbälle, was bei diesen für große Begeisterung sorgte. Das Projekt wird auch von brasilianischen Schiedsrichtern mit unterstützt.



10. Spende für Kinderkrankenhaus in Eriwan (Armenien)

Neben zwei Freundschaftsspielen während unserer sportpolitischen Reise nach Armenien unterstützte die Mannschaft die ARABKIR Children's Charity Foundation mit einer Spende von 5.000 Euro. Hierbei handelt es sich um ein Kinderkrankenhaus, in dem Kinder, deren Eltern es sich nicht leisten können, kostenlos behandelt werden.

Bei einem Besuch des Krankenhauses konnte dem Leiter Ara Babloyan die Spende überreicht werden und die Mannschaft konnte sich ein Bild von dieser so wichtigen Arbeit machen.



12. Spende für karitative Arbeit im Stadtbezirk Qingdao (China)

Nachdem im Jahr 2016 keine größere Auslandsreise anstand ging es im März 2017 nach China. Dort besuchten wir den deutsch-chinesischen Ökopark in Qingdao und die Hauptstadt Peking.

Neben drei Freundschaftsspielen unterstützte die Mannschaft die karitative Arbeit im Stadtbezirk des Ökoparks, von dem vor allem Kinder profitieren.



13. Spende für behinderte Kinder in Pereselawl (Russland)

Im Rahmen unsere sportpolitischen Reise im Rahmen der Fußball-WM 2018 stand natürlich auch wieder ein soziales Projekt auf dem Programm.

Dieses Mal unterstützten wir das sozial-humanitären „Stratilat“-Zentrum für Behinderte mit einer Spende in Höhe von 9.450 Euro.

